

Antrag auf Erteilung der Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie

Dieser Antrag ist wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen und, nebst den geforderten Nachweisen und Belegen, ausschließlich als PDF-Datei an folgende E-Mail-Adresse zu senden: curriculum-kmrt@dkg.org

Angaben zum Antragsteller*:

Frau

Herr

Titel

Vorname

Familienname

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland (falls nicht Deutschland)

Position

Name der Klinik/des Krankenhauses

Abteilung/Institut

Anschrift der Klinik/des Krankenhauses

PLZ und Ort

E-Mail-Adresse

Telefon

Ich bin Mitglied der:

Deutschen Gesellschaft für Kardiologie e. V. (DGK)

ja, Mitgliedsnummer: _____ nein

Hiermit beantrage ich die Erteilung der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie* gemäß des *Curriculums Kardiale Magnetresonanztomographie* der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK), publiziert in *Der Kardiologe 2014 · 8:451–461 DOI 10.1007/s12181-014-0623-7*.

Beantragtes Level:

Level I

Level II

Level III

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich alle im Curriculum aufgeführten Anforderungen der Zusatzqualifizierung erfülle. Die angeforderten Nachweise lege ich meinem Antrag bei. Die von mir durchgeführten Prozeduren habe ich in dem von der DGK zur Verfügung gestellten Logbuch dokumentiert und beigelegt. Es ist erkennbar, welche Prozeduren eigenständig durchgeführt wurden. Weiterhin füge ich ein detailliertes Zeugnis des Leiters der Zusatzqualifikation (bei mehreren Qualifizierungsabschnitten an verschiedenen Einrichtungen ggf. mehrere Zeugnisse) über die erfolgreiche Absolvierung der Zusatzqualifizierung bei. Ich versichere, dass ich die von der DGK durchgeführte K-MRT-Prüfung, welche Voraussetzung für die Erlangung der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie, Level II* und *Level III* ist, erfolgreich abgelegt habe.

Antragsteller zahlen für die Aufnahme und Erteilung insgesamt 350 EUR (150 EUR Aufnahme und 200 EUR Erteilung) zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Rechnungen über die Bearbeitungsgebühr werden durch die DGK versandt. Eine Erteilung der Zusatzqualifikation durch die DGK kann erst nach Eingang des zweiten Teils der Gebühr erfolgen. Eine entsprechende Urkunde wird dem Antragsteller auf dem Postweg zugesandt. Im Fall einer Ablehnung, bedingt durch fehlende Nachweise oder mangelnde Voraussetzungen, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der gezahlten Gebühren.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass der o. g. Antragsteller alle im Curriculum geforderten Anforderungen des Zusatzqualifizierungsprogramms erfüllt.

Ort, Datum

Unterschrift des Leiters der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie*

Auskünfte zum Kandidaten für die Erteilung der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie* gemäß den Anforderungen des *Curriculums Kardiale Magnetresonanztomographie*

1. Aktueller Lebenslauf

Bitte fügen Sie den Nachweis bei.

2. Facharzt-Nachweis

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an und fügen Sie den entsprechenden Nachweis bei (der Nachweis entfällt, wenn er bereits dem *Antrag auf Aufnahme in das Programm* beigelegt wurde).

Facharzt Innere Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie oder

Facharzt Innere Medizin und Kardiologie

3. Bericht des Leiters des Zusatzqualifikation

Bitte fügen Sie den detaillierten Bericht des Leiters der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie*, mit Angabe der Zeiten der verschiedenen Stufen (mit durchgeführten Prozeduren), Ihrer Aktivitäten und der von Ihnen erworbenen Kompetenz und erreichten Selbstständigkeit bei (bei mehreren Qualifizierungsabschnitten an verschiedenen Einrichtungen können Sie ggf. mehrere Berichte einreichen).

4. Prozedurenlogbuch

Bitte fügen Sie das ausgefüllte Prozedurenlogbuch, mit der Dokumentation der geforderten Mindestzahlen - Datum, Art der Untersuchung und verantwortliche Stellung (Erstuntersucher, Assistenz oder unter Anleitung eines Level-III-Mentors), bei.

Gefordert ist für Stufe 1:

- Untersuchung von mindestens 50 Patienten in einem akkreditierten K-MRT-Labor, unter der Anleitung eines Level-III-Mentors. Von diesen 50 Patientenuntersuchungen sollten möglichst mehr als die Hälfte unter Anleitung eines Level-III-Mentors interpretiert werden.

Gefordert ist für Stufe 2:

- Beobachtung von mindestens 150 K-MRT-Untersuchungen, wobei diese Untersuchungen anhand eines von der DGK zur Verfügung gestellten Logbuchs nachzuweisen sind. Bei 50 K-MRT-Untersuchungen sollte der Kandidat dabei als der *primäre Operator* fungieren (Vorbereitung des Patienten, Durchführung der Untersuchung mit einer MTA und Interpretation der Befunde).

Gefordert ist für Stufe 3:


- Absolvierung von mindestens 300 K-MRT-Untersuchungen, wobei diese Untersuchungen anhand eines von der DGK zur Verfügung gestellten Logbuchs nachzuweisen sind. Von den 300 Untersuchungen muss der Kandidat bei mindestens 100 Untersuchungen als *primärer Operator* fungieren (Vorbereitung des Patienten, Durchführung der Untersuchung mit einer MTA und Interpretation der Befunde) sowie 100 Untersuchungen unter Anleitung eines Level-III-Mentors befunden.

Es ist zu beachten, dass 50 Fälle aus dem Akademiekurs *50 cases in 1 day* anerkannt werden.

5. Klausur *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie*

An der Klausur zur Erlangung der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie* habe ich erfolgreich teilgenommen; die Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme liegt diesem Antrag bei.

6. Fortbildungsnachweis

 Dieser Nachweis ist verpflichtend, wenn Sie die Erteilung der *Zusatzqualifikation Kardiale Magnetresonanztomographie, Level III* beantragen. Nachzuweisen sind mindestens 50 CME-Punkte in K-MRT über nicht mehr als zwei Jahre, inklusive eines organisierten Weiterbildungskurses der DGK in K-MRT.

*Personenbezeichnungen werden einheitlich und neutral für alle Geschlechter verwendet.



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-0
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: info@dgk.org
Web: www.dgk.org

Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO für Antragsteller in Zertifizierungs- und Anerkennungsverfahren im Rahmen von Zusatzqualifikationen der DGK

Diese Datenschutzinformation unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Teilnahme an einem Zertifizierungsverfahren oder einer Zusatzqualifikation der DGK. Zu Ihren personenbezogenen Daten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder anderweitigen Information, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

1. Verantwortung für die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Die zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten ist die DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.
Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: + 49 211 600692-0
E-Mail: info@dgk.org

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wenn Sie eine Frage zum Datenschutz oder zur Datensicherheit haben, erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten unter den folgenden Kontaktdaten:

Datenschutzbeauftragter der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie –
Herz- und Kreislaufforschung e.V.
Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: + 49 211 600692-0
E-Mail: datenschutz@dgk.org

3. Persönliche Informationen und personenbezogene Daten

Aufgrund Ihrer Teilnahme an einem Zertifizierungsverfahren oder einer Zusatzqualifikation erhebt und verarbeitet die DGK Informationen über Ihre Person, die in dem Antrag für das jeweilige Programm abgefragt werden.

Zu diesen Daten können gehören:

- Name inkl. Titel des Ansprechpartners
- Anschrift: privat / dienstlich
- (gewünschte) Rechnungsadresse
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Informationen über die berufliche Ausbildung und Laufbahn
- Kontaktdaten: E-Mail, Telefonnummer, Faxnummer
- Mitgliedsstatus bei der DGK
- Nachweise über berufliche Qualifikationen (z. B. Approbationsurkunde, Facharzturkunde, Fachkunde für Strahlenschutz o. Ä.)

4. Zwecke der Erhebung und Verarbeitung

Die DGK erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke der Teilnahme an den von Ihnen gewünschten Zertifizierungsverfahren bzw. Zusatzausbildungen.

Dazu gehören:

- Antragstellung zur Aufnahme in das jeweilige Programm
- Absolvierung der von den durch den Antragsteller bei der DGK beantragten Zertifizierungs- und curricularen Anerkennungsverfahren
- Begleitung im Rahmen der Nachweiserbringung
- Rechnungsstellung
- Erstellen der Zertifikate
- Kontaktaufnahme für mögliche Rezertifizierung durch die DGK (Erinnerungsfunktion)
- Veröffentlichung der erfolgreich zertifizierten Stätten und Institutionen auf der Website der DGK
- Informationen über zertifizierungsrelevante Fortbildungen

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nicht.

5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke des Mitgliedschaftsverhältnisses ist Art. 6 Abs. 1b DSGVO.

Erhoben und verarbeitet werden hierfür Daten nur, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben oder für Ihre Teilnahme an den gewünschten Programmen erforderlich ist. Soweit eventuell weitere Daten nicht unmittelbar für die Durchführung der Kursteilnahme erforderlich sind, stützt sich die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse der Gesellschaft gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

6. Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen („Empfänger“)

Ihre persönlichen Daten werden innerhalb der DGK den zuständigen Sachbearbeiter/innen sowie den Gutachtern und ggf. zuständigen Gremienvertretern zur Verfügung gestellt. Externen Stellen werden Ihre Daten nur insoweit übermittelt oder offenbart, als dies für die Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages für die jeweilige Programmteilnahme erforderlich ist. Solche sind Stellen, welche die Checklisten für die Antragsbearbeitung in Zertifizierungsverfahren erstellen (Fileteam), IT-Dienstleister für Wartung der Systeme der Gesellschaft (trinidat, amexus, capa), Versanddienstleister (Dt. Post) sowie Akten-/Datenträgerentsorger (Firma arlogis).

7. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Vertragserfüllung erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen. Unterschiedliche gesetzliche Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus steuerrechtlichen Vorschriften und reichen für steuerrechtlich relevante Unterlagen und Belege bis zu zehn Jahren nach Abschluss des jeweiligen Programmes.

8. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, über die Zwecke der Verarbeitung, über eventuelle Übermittlungen an andere Stellen und über die Dauer der Speicherung.

Zur Wahrnehmung Ihres Auskunftsrechts können Sie auch Auszüge oder Kopien erhalten. Sollten Daten unrichtig sein oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich sein, können Sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, können Sie Ihre Daten auch selbst einsehen und ggf. korrigieren.

Sollten sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation Gründe gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben, können Sie, soweit die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt ist, einer Verarbeitung widersprechen. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn hierfür besondere zwingende Interessen bestehen.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

9. Beschwerden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich gern an die Geschäftsstelle der DGK unter info@dgk.org wenden. Sie können sich aber auch unter den nachstehenden Kontaktdaten mit dem betrieblichen Datenschutzbeauftragten oder mit der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz in Verbindung setzen.

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie –
Herz- und Kreislaufforschung e.V.
Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: + 49 211 600692-0
E-Mail: datenschutz@dgk.org

Adresse der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de